

Bayern Facharbeit Aiwanger

Beitrag von „mjisw“ vom 31. August 2023 14:39

Und mal selbst angenommen, das würde alles wirklich so stimmen:

Wer sagt einem denn, dass Aiwanger sich nicht schon Ewigkeiten persönlich von solchen Ansichten distanziert hat? Irgendwie trauen viele es einem Menschen leider scheinbar nicht zu, sich selbst und seine Ansichten zu reflektieren und sich und seine Meinungen zu verändern.

Im Grunde ist es aus meiner Sicht politisch für ihn gelaufen. Egal, wie er es machen würde (auch wenn er offen die Fehler zugeben und sich entschuldigen würde), ein politischer Schaden ist nicht mehr abzuwenden.

Hier stellt sich dann die Frage, inwiefern es ein Recht auf Vergessen geben sollte und wie weit dieses reichen sollte. Besonders bei nicht strafrechtlich sanktionierten bzw. nicht mehr sanktionierbaren Taten und Äußerungen ist es eben oftmals schwer mit dem Bußetun.